

## Europa Minigärtner im Gartencenter Göppert



### Rückblick auf das 2. Treffen, am 06.03.2024

Am Mittwoch, den 06.03.2024 fand unser 2. Treffen im Gartencenter statt. Heute begann das Treffen mit einem für uns sehr wichtigen Thema: dem Recycling. Den kleinen Gärtnerinnen und Gärtnern wurde unser System der mehrfach verwendbaren Töpfe gezeigt und erklärt, dass alle Töpfe von unseren Kunden gerne wieder zu uns zurückgebracht werden können. Somit sparen wir Plastikmüll und die Töpfe werden wieder verwertet. Gleiches gilt auch für die Paletten – im Gartencenter gibt es unsere Mehrweg-Produktionspaletten und die Einwegpaletten unserer zugekauften Ware. Die Einwegpaletten bieten wir gerne als Transportmöglichkeit für den Einkauf unserer Kunden an, diese dürfen auch wieder zurückgebracht werden.

Gemeinsam haben wir uns den Töpfen an der Sammelstelle angenommen und die Töpfe nach Farbe und Größe sortiert und sie im Anschluss in die Gitterboxen einsortiert.



Anschließend wurden die Kinder in drei Gruppen aufgeteilt, um in kleineren Gruppen verschiedene Aufgaben zu übernehmen. Eine Gruppe kümmerte sich um das Aussäen der Samen in extra dafür vorgesehenen Saatkisten. Hier lernten sie nicht nur, wie man die Samen richtig platziert, sondern auch, wie wichtig es ist, die richtige Menge Wasser zu verwenden.

Mit bestem Wissen und mit Rat und Tat stand ihnen unsere Gärtnermeisterin Katrin zur Verfügung.

Ausgesät wurden: Wassermelone, Zuckerbirse, Ringelblume, Sonnenblume, Salat, Zierkürbis, Zucchini





Eine andere Gruppe durfte sich an der Topfmaschine, unter Anleitung unserer Gärtners Lennert, versuchen. Hier lernten die kleinen Gärtnerinnen und Gärtner, wie man professionell und effizient Pflanzen in die Töpfe setzt. Dabei konnten sie auch sehen, wie die vorher sortierten Töpfe direkt wieder in die Topfmaschine gestellt und neu bepflanzt wurden.

Ganz interessant zu sehen ist dabei auch, wenn der Pflanztisch voll ist, wie die Maschine dann automatisch den neuen Tisch in Position fährt, damit die anderen Pflanzen wieder in Reih und Glied abgestellt werden können.

Passend zur Saison haben wir Beet- und Balkonware für den Mai getopft: Unser Trio Verbene, Petunie und Calibrachoa, auch bekannt unter Million Bells.



Die dritte Gruppe startete bei unserer Gärtnerin Marlene und übernahm unter ihrer Anleitung die Aufgabe, die bereits gewachsenen und blühenden Primel vom Pflanztisch zu nehmen, verwelkte Blätter zu entfernen und sie auf Mehrwegpaletten für den Verkauf vorzubereiten.

Auch wurde den Kindern gezeigt, wie man die bereits gewachsenen Nelken „ausputzt“, damit sie noch etwas mehr an Wachstum und Dichte erreichen. Die Knospen der Nelken wurden weit unten abgezupft, damit sich die Pflanze wieder auf das Wachstum der Blätter konzentrieren kann. Somit treibt an den abgezupften Stellen neues Blatt aus und die Nelke gewinnt an Dichte.

Es war erstaunlich zu sehen, mit wie viel Sorgfalt und Geschick die Kinder diese Aufgabe meisterten.



Im Anschluss durfte sich jedes Kind noch eine eigens ausgezupfte Primel aussuchen und man hat sich wieder mit allen drei Gruppen im Workshop Zimmer versammelt.

Zum Abschluss erhielt jeder Teilnehmer ein Reportertagebuch für Zuhause. Dieses dient dazu, die Entwicklung der ausgesäten Pflanzen zu beobachten und regelmäßige Einträge über ihr Wachstum zu machen. Eine großartige Möglichkeit für die Kinder, Verantwortung zu übernehmen und den Fortschritt ihrer Arbeit zu dokumentieren.

Insgesamt war das zweite Treffen im Gartencenter ein voller Erfolg. Die Kinder hatten nicht nur Spaß, sondern lernten auch eine Menge über Umweltschutz, Pflanzenpflege und Verantwortung. Ein Tag, der sicherlich allein lange in Erinnerung bleiben wird!